

Landkreis Bad Doberan

Kultur und Tourismus

Zisterziensererbe

Touristisches Highlight ist das 1176 gegründete Zisterzienserklster Doberan mit seiner hochgotischen Backsteinbasilika und der reichen mittelalterlichen Ausstattung. Mächtige gotische Wirtschaftsgebäude und die vollständig erhaltene Klostermauer zeugen von seiner Blütezeit. Das Kloster ist eine Station der europäischen Straße der Backsteingotik.

Zum Erbe der Zisterzienser gehören auch die Kapelle in Althof, die Karpfenteiche in Parkentin sowie die Dorfkirchen in Steffenshagen und Retschow.

Gutsanlagen

64 sehenswerte Gutsanlagen und Herrenhäuser des ausgehenden 18. Jh. sowie des 19. und 20. Jh. stehen auf der Denkmalliste des Landkreises Bad Doberan. Oft ist der Ursprung eine ältere Anlage oder Burg.

Liebevoll saniert, wie das Gutshaus Gerdshagen, werden diese Häuser wieder zum Mittelpunkt des kulturellen Lebens auf dem Land.

Bäderarchitektur

Die Bäderarchitektur des 19. Jh. prägt die Ostseebäder Heiligendamm, Kühlungsborn und Graal-Müritz und findet sich auch in vielen gelungenen Neubauten wieder. Das Beispiel für den norddeutschen Klassizismus in seiner schönsten Form ist das Kurhaus Heiligendamm, 1814 - 17 errichtet durch C. Th. Severin.

Urgeschichtliche Sehenswürdigkeiten

Der Landkreis Bad Doberan verfügt über etwa 5.000 bisher bekannte Bodendenkmale. 440 davon sind oberirdisch sichtbar. Dazu gehören die Großsteingräber (auch als Megalithgräber oder Hünengräber bekannt), wie der Urdolmen von Mechelsdorf bei Rerik, die mit einem Alter von 5.500 Jahren die ältesten Baudenkmale im Land sind.

Weite Landschaften

Ein Netz von Rad- und Wanderwegen und die Schmalspurbahn Molli erschließen auf besondere Art die Schönheit der Mecklenburger Landschaft durch endlose Felder, durch liebenswerte Dörfer und Städte entlang einer abwechslungsreichen Ostseeküste, die von buchenbestandenen Steilküsten bis zu feinen Sandstränden reicht.



Land und Leute



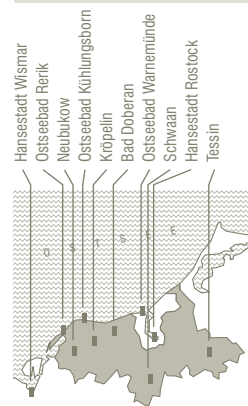
Der Landkreis liegt in der Kernregion Mecklenburg-Vorpommerns, in unmittelbarer Nähe zur Hansestadt Rostock. Hervorragende Standortvorteile machen ihn zu einer der attraktivsten Regionen im Norden Deutschlands. Unternehmen und Einwohner profitieren von einer gut ausgebauten Infrastruktur, niedrigen Gewerbesteuern und stabilen Wirtschaftsstrukturen.

In der Gründungsdynamik gehört das Kreisgebiet zu den Spitzenregionen Deutschlands, nicht zuletzt aufgrund attraktiver Fördermöglichkeiten und des vorhandenen Potentials an Fachkräften, die u.a. an der Universität Rostock sowie Fachhochschulen in Wismar und Stralsund ausgebildet werden. Entgegen dem allgemeinen Trend in Ostdeutschland werden hier kontinuierliche Bevölkerungszuwächse verzeichnet. Moderne Wohngebiete und hochklassige Erholungsmöglichkeiten in Wassernähe, eine touristisch attraktive Landschaft sowie die über 40 km lange Ostseeküste tragen neben vielfältigen Kulturangeboten zu den positiven weichen Faktoren bei. Das gut ausgebaute Schul- und Ausbildungssystem und ein umfangreiches Netz an Kindertagesstätten geben Familien eine langfristige berufliche und private Perspektive.

Zu den wichtigen Fakten gehören:

- Autobahn A20 (Lübeck-Rostock-Stettin) und A19 (Rostock-Berlin)
- Bundesstraßen B 103 (Rostock-Berlin), B 105 (Lübeck-Rostock-Stralsund) und die B 110 (Rostock-Neubrandenburg)
- Eisenbahnstrecken von Wismar und Schwerin in Richtung Rostock
- Flughafen Rostock-Laage an der A19 (circa 35 km von der Stadt Bad Doberan entfernt)
- Hafen Rostock mit Verbindung nach Skandinavien und dem Baltikum
- gut ausgebautes Radwegenetz für den Tourismus- und Freizeitbereich (u.a. Teilstrecke Radfernweg Berlin – Kopenhagen; Ostseeküstenradweg und Rostock/Ostsee - Mecklenburgische Seenplatte)

Auf einer Fläche von 1.362 km² leben 119.912 Menschen.



Landkreis DBR

Fläche: 1.362 km²
Einwohner: 119.912
Dichte: 88 EW/km²

Bundesland M-V

Fläche: 23.180 km²
Einwohner: 1.707.266
Dichte: 74 EW/km²

Quelle:
Statistisches Jahrbuch Mecklenburg-Vorpommern, 2006

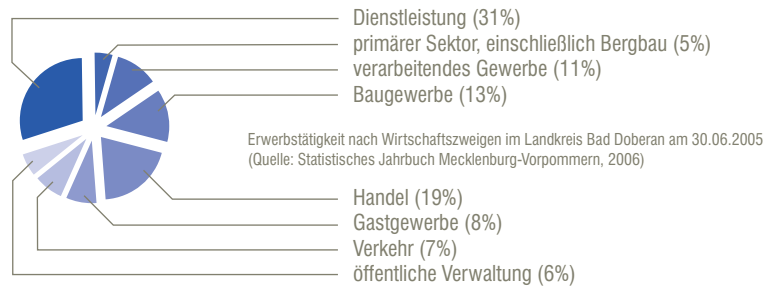




Wirtschaftsstruktur

Die Wirtschaftsentwicklung des Landkreises ist gekennzeichnet durch das Oberzentrum Rostock, die Lage an der Ostsee und die Ausnutzung der räumlichen Verflechtung. Die Stärken des Landkreises Bad Doberan (INSM-Regionalranking 2006) zeichnen sich aus durch:

- niedrige Arbeitskosten
- sehr gute Gründungsdynamik (Saldo Gewerbean- und -abmeldungen)
- hohe kommunale Investitionsquote
- schlanke Verwaltungsstrukturen



Gewerbeanzeigen

Der Saldo aus Anmeldungen und Abmeldungen ist konsequent positiv. Resultierend aus den veränderten und neuen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen (HARTZ IV: Ich-AG; Unterstützung von Existenzgründungen vom Land) ist seit 2004 ein enormer Anstieg der Anmeldungen zu verzeichnen. Eine weitere Ursache ist die sehr hohe Gründungsdynamik in den Bereichen Handel, Gastgewerbe und Dienstleistungen.

Unternehmen im Landkreis Bad Doberan

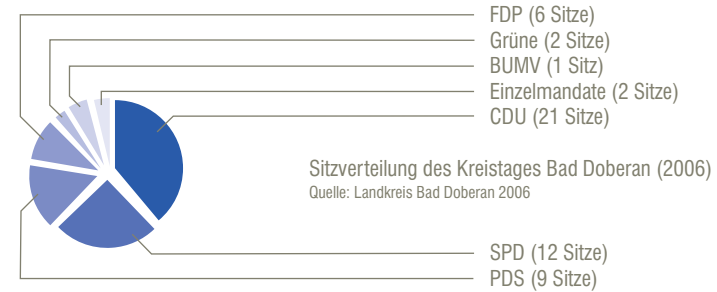
Im Landkreis sind zum 31.12.2005 insgesamt 4.351 Unternehmen statistisch erfasst. Zu den bedeutsamsten und größten Unternehmen zählen:

- Kempinski Grand Hotel Heiligendamm (Hotelgewerbe),
- YARA GmbH & Co.KG (Chemieunternehmen),
- SIV.AG (Softwareanbieter vor allem im Bereich Energie- und Wasserwirtschaft).



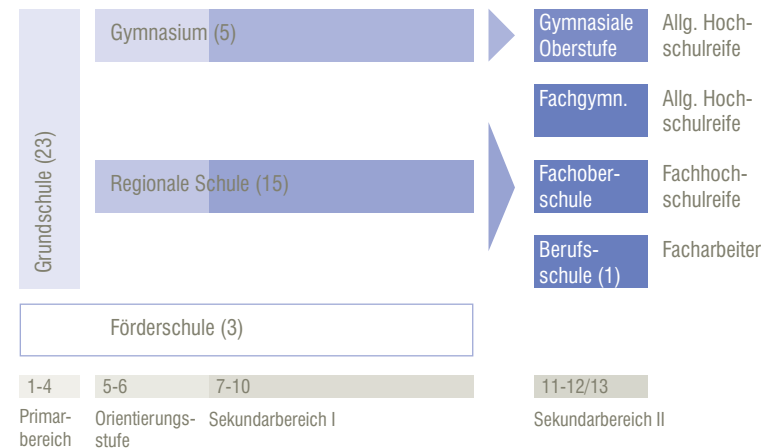
Politik und Soziales

Der Kreistag



Bildung

Alle Schularten sind vertreten. Neue und modernisierte Schulgebäude und Turnhallen prägen das Bild.



Medizinische Versorgung

Die gesundheitliche Betreuung wird im Landkreis garantiert durch ein Krankenhaus, den Rettungsdienst (Eigenbetrieb des Landkreises), Kur- und Rehabilitationseinrichtungen, ein umfangreiches Netz an praktizierenden Ärzten, Alten- und Pflegeheimen und ein vielfältiges Betreuungsangebot.

